

Erfahrungsbericht Auslandssemester

Gent Sommersemester 2022

Einleitung

Mir war es sehr wichtig innerhalb meines Masters ein Auslandssemester zu absolvieren, um das Leben in einem anderen Land und an einer anderen Universität kennenzulernen und meine Englischkenntnisse zu verbessern. Deswegen habe ich mich auf einen Studienplatz im Rahmen des Erasmus-Programm an der Universität Gent beworben. Hierfür muss sich frühzeitig beworben werden: Für einen Platz im Sommersemester muss die Bewerbung in etwa ein Jahr zuvor eingereicht werden. Auch wenn die meisten Studierenden im Wintersemester ins Ausland fahren, kann ich das Sommersemester in Gent sehr empfehlen. In der studentischen Stadt ist trotzdem sehr viel los und zumindest im Sommersemester 2022 war das Wetter hervorragend.

Unterkunft

Die Universität Gent hat extra Studierendenwohnheimplätze für Erasmusstudierende, jedoch sind diese nicht für alle ausreichend. Es ist deswegen sehr wichtig sich direkt auf einen Platz zu bewerben. Leider habe ich dort keinen Platz erhalten, weshalb ich mich nach einer eigenen Unterkunft umschauchen musste. Der private Markt ist noch etwas teurer und die Bemühungen um ein WG-Zimmer oder eine Wohnung umfangreicher als in den Studierendenwohnheimen, jedoch ist es auch hier möglich mit etwas Ehrgeiz und einer Prise Glück eine schöne Unterkunft zu ergattern. Zudem besteht trotzdem viel Kontakt zu den Studierenden aus den Wohnheimen und somit findet man sich schnell dort doch auf der ein oder anderen Party wieder.

Ghent City

Vor meiner Bewerbung hatte ich mich über die Universität und das Land Belgien informiert und mir ein paar Eckdaten über Gent angeschaut, jedoch wusste ich nicht genau was mich erwartet. Ich kann aber sagen, dass ich in allen Aspekten sehr positiv überrascht wurde. Gent ist eine wunderschöne, sehr studentische Stadt. Es gibt viel

zu sehen und zu entdecken und alles ist mit dem Fahrrad zu erreichen, welche man sich günstig für die Zeit des Aufenthaltes mieten kann. Nebst der anschaulichen Kulisse gibt es auch viele Restaurants und noch mehr Bars, um die vielen belgischen Biere zu probieren. Auch Clubs und andere Feiernmöglichkeiten gibt es nicht zu knapp. Sollte man doch einmal genug haben von Gent kommt einem die ideale Lage der Stadt und allgemein Belgiens entgegen. So ist man mit dem Zug in einer halben Stunde in Brüssel und auch Brügge und Antwerpen sind kaum weiter entfernt und auf jeden Fall einen Besuch wert. Vielleicht für einen Tagestrip etwas zu weit, aber auch Paris oder in die andere Richtung Amsterdam sind in etwa 3 Stunden zu erreichen und ein Besuch innerhalb des Auslandssemesters sind ein Muss.





2 Bilder aus dem Zentrum der Stadt Gent

Universität Gent

Bei der Ghent University (niederländisch: Universiteit Gent) handelt es sich um eine Top 100 Universität. Sie ist über die ganze Stadt verteilt und hat dort viele unterschiedliche Bereiche. Beinahe alle Masterfächer sind auf Englisch und somit ideal für Auslandsstudierende. Die Lehre ist gut organisiert. Die meisten Vorlesungen und Übungen werden zudem zur Präsenz auch noch Live übertragen und die Aufzeichnungen hochgeladen. Das Niveau ist vergleichbar mit dem unserer Universität und die Klausuren zu bestehen ist gut machbar, allerdings wird unterm Semester mehr erwartet. So gibt es in fast jedem Fach neben der Klausur Abgaben unterm Semester und auch das Abmelden von Prüfungen ist nicht möglich. Auch englische und niederländische Sprachkurse werden angeboten.

Um seine Auslandsstudierenden kümmert sich die Universität gut und stellt ausreichend Informationen zur Verfügung. Es gibt eine extra Ansprechpartnerin,

welche zügig auf Mails antwortet und auch vor Ort zu erreichen ist. Auch eine gut gelungene Verabschiedungsveranstaltung wurde organisiert.

ESN (Erasmus Student Network)

Der ESN ist in Gent groß vertreten. So werden Partys und Veranstaltungen, wie ein beispielsweise ein International Dinner organisiert, aber auch kleinere Reisen werden kostengünstig angeboten. So war unter anderem die vom ESN organisierte Fahrt nach Paris eines der großen Highlights des Auslandssemesters und würde ich so jedem unbedingt empfehlen. Auch lernt man vor allem durch den ESN viele internationale Studierende aus ganz Europa und teils sogar aus der ganzen Welt kennen. Dies ist eine besondere Gelegenheit andere Kulturen kennenzulernen und sein Sprachniveau aufzuwerten, aber auch um neue Freunde zu gewinnen.

Fazit

Das Auslandssemester war bisher das Highlight meines Studiums und ich bin sehr dankbar, dass dies durch das Erasmus-Programm möglich war. Hierbei würde ich Gent als die ideale Stadt für ein Auslandssemester bezeichnen. Die Stadt ist wunderschön und bietet viele Möglichkeiten, seien es gemütliche Kneipenabende, aber auch sportliche Aktivitäten, wie Kajak fahren durch die Stadt oder Volleyball spielen in der Sonne am Strand. Auch die Universität enttäuscht nicht und ist um seine Studierenden bemüht. Auch ist die generelle Lage sehr gut, um viele Ausflüge zu machen und nicht nur Belgien, sondern auch die Niederlande und Frankreich kennenzulernen. Ich würde mich sofort wieder für diese Erfahrung entscheiden und wünsche jedem Studierenden, der die richtige Entscheidung trifft und Auslandserfahrung in Gent sammelt eine gute Zeit, es wird sich lohnen.